Auf Tuchfühlung mit dem Publikum

ELZACH. Eine "Musik-Show-Nacht" war auf den Plakaten der 11. Sommernachtsparty des Musikvereins auf dem Festplatz in Oberprechtal angekündigt. Das Plakat wurde seiner Aussage gerecht, hatte man doch zwei Garanten auf dem Programm: Den heimischen Star Reiner Kirsten, der schon nachmittags seine Fans um sich geschart hatte, und den Musikverein Biberach, der Musik vom Feinsten bot, gepaart mit einer Show aller Akteure, sehr zur Überraschung und zum Gefallen vor allem der heimischen Gäste, die diese "Spitzenkapelle" noch nicht kannten.



Reiner Kirsten und Elke Lienhard-Usadel begeisterten in Oberprechtal ihr Publikum und harmonierten auch prima mit den Musikern der Musikkapelle Biberach. | Foto: Roland Gutjahr

Noch selten hatte Oberprechtal eine Ka-pelle gehört, die ihr Repertoire so extrem wechselte, ohne dass der "Umbruch" großartig ins Gewicht fiel. Und bei recht flott-beschwingten und zum Teil fetzigen Weisen wirbelten Dirigent Reinhard Lienhard – und mit noch mehr "Aktion", die Sängerin Elke Lienhard-Usadel – über die Bühne, durchs Publikum, ja sogar über Bänke und Tische.

Die 60-köpfige Mannschaft hatte eine Grundstimmung gelegt, die ihresgleichen suchte. Dann wurden die jungen Mädels auf dem Platz recht unruhig, denn aus den Lautsprechern klang es: "Hallo, ich bin der Reiner!" Und eben dieser Reiner fes-selte dann seine Fans und scharte sie eine volle Stunde um die Bühne.

Aber wer geglaubt hatte, die Biberacher seien nicht mehr da, der täuschte sich gewaltig. Ihr Können zeigten sie noch einmal zusammen mit Reiner Kirsten, den sie live musikalisch untermalten. Der Höhepunkt war dann, als die Kapelle zusammen mit Reiner Kirsten und Elke Lienhard-Usadel das Stück der "Schwarz-waldmarie" aufspielten.

Zum Schluss des Abends gaben die Biberacher, sehr zur Freude der Gäste, noch einmal musikalisch ihr Bestes. Alle Akteure hatten für einen stimmungsvollen, interessanten und sehr unterhaltsamen Abend gesorgt.

Blasmusik pur hieß es dann am nächsten Tag beim Sommerfest des Musikvereins. Zum Frühschoppenkonzert spielte die Musikkapelle aus Suggental auf, die am Nachmittag von den Musikern aus Katzenmoos abgelöst wurde. Den Fest-ausklang übernahm die Abteilung des Veranstalters dann selbst

Badische Zeitung